

## Antrag auf Erteilung einer Waffenbesitzkarte (WBK) im Wege der Erbfolge

### Personalien des Antragstellers

Name, ggf. Geburtsname		Vorname	
Geburtsdatum	Geburtsort	Staatsangehörigkeit	Beruf
Hauptwohnsitz: PLZ/Ort		Straße/Hausnr.	
Telefon privat	Telefon geschäftlich	Telefax	E-Mail

### Angaben zur verstorbenen Person

Name, ggf. Geburtsname	Vorname	Geburtsdatum
zuletzt wohnhaft gewesen mit Hauptwohnsitz in: PLZ/Ort	Straße/Hausnr.	Sterbedatum

Die Schusswaffen möchte ich als **Erbe** übernehmen. Ich kann weder ein Bedürfnis (z. B. als Jäger oder Schütze) noch die Sachkunde nachweisen.

Ich bin darüber informiert worden, dass die Schusswaffe/n, die von mir im Wege der Erbfolge übernommen wird/werden, gemäß § 20 Waffengesetz mit einem Blockiersystem gesichert werden muss/müssen. Mir ist bekannt, dass das Blockiersystem von einem Waffenhändler oder Büchsenmacher eingebaut werden muss und ich die Kosten übernehmen muss.

- Für die umseitig unter lfd. Nr. \_\_\_\_\_ genannte/n Schusswaffe/n ist ein Blockiersystem zugelassen. Eine Bescheinigung über die Blockierung der Waffe/n
- ist beigefügt.
  - wird nachgereicht.
- Für die umseitig unter lfd. Nr. \_\_\_\_\_ genannte/n Schusswaffe/n ist derzeit noch kein Blockiersystem zugelassen. Deshalb beantrage ich hiermit gemäß § 20 Abs. 7 WaffG eine befristete Ausnahme von der Verpflichtung, die Erbwaffe/n durch ein Blockiersystem sichern zu lassen. Ich verpflichte mich, die geerbte/n Waffe/n umgehend mit einem Blockiersystem sichern zu lassen, sobald dieses auf dem Markt erhältlich ist und werde dies der Waffenbehörde unverzüglich schriftlich nachweisen.

**bitte wenden**

